

**Glückwunsch des Zentralkomitees
zum 550. Jahrestag der Gründung der Leipziger Universität**

Magnifizenz! Hoher Senat!

Zum 550. Jahrestag der Gründung Ihrer altehrwürdigen Universität übermittelt Ihnen und allen Angehörigen der Karl-Marx-Universität das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands herzliche Glückwünsche.

Mit unseren Glückwünschen verbinden wir den Dank an alle Professoren und Dozenten, Assistenten und Studenten, Arbeiter und Angestellten für ihre in den vergangenen Jahren geleistete aufopferungsvolle Arbeit. Sie haben damit einen wertvollen Beitrag für die Festigung und Stärkung der Deutschen Demokratischen Republik und für die Erhaltung des Friedens geleistet.

Die Leipziger Universität als eine der ältesten in Deutschland ist reich an Traditionen. Hier studierten berühmte Männer wie Münzer, Hutten, Thomasius, Leibniz, Lessing, Klopstock, Goethe, Franz Mehring und Karl Liebknecht, hier forschten und lehrten solche hervorragenden Wissenschaftler wie Gottsched, Geliert, Hommel, Kolbe, Ostwald und Zade. Die große Zeit der Universität brach jedoch an, als die Werktätigen darangingen, mit dem Aufbau der Deutschen Demokratischen Republik eine neue Gesellschaftsordnung zu errichten. Ein Rückblick auf die langjährige Geschichte der Universität zeigt, daß ihr bedeutungsvollster Abschnitt untrennbar mit der Entwicklung unserer Arbeiter-und-Bauern-Macht verbunden ist. Durch die allseitige Unterstützung der Wissenschaft haben Forschung, Lehre und Erziehung an der Leipziger Universität einen hohen Stand erreicht und zum wachsenden Ansehen der Karl-Marx-Universität im In- und Ausland beigetragen. Viele hervorragende Hochschullehrer und Forscher, die aus der Karl-Marx-Universität hervorgingen oder hier ihre Wirkungsstätte gefunden haben, bereichern heute die Schätze der Wissenschaft.

In Anerkennung und Würdigung bedeutender Leistungen wurde der Universität der Name des größten deutschen Wissenschaftlers Karl